Elektronischer Rechnungstag

16. – 17. Oktober, München

Prozessoptimierung durch elektronische Rechnungen aktuelle Entwicklungen mit Praxisbeispielen

Mit Seminaren und 8 Praxisbeispielen aus Unternehmen & öffentlicher **Verwaltung**

Seminare am 16. Oktober 2019

Elektronische Rechnungen Grundlagen, Konzepte, Realisierung, Idealtypischer Projektablauf



Seminarleiter: Christian Brestrich **B&L Management Consulting**

Elektronische Rechnungen

Neue Entwicklungen, Trends, Strategien und Updates



Seminarleiter: Oliver Berndt **B&L Management Consulting** Konferenz am 17. Oktober 2019

Erfahrungsberichte Unternehmen

- Energie Südbayern
- GIZ
- AutoScout24
- TÜV Süd

Erfahrungsberichte Öffentliche Verwaltung

- Kassenärztliche Bundesvereinigung
- Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit
- · Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes NRW
- · Landeshauptstadt Stuttgart
- Freie und Hansestadt Hamburg

Platin Sponsor



Gold Sponsoren









Eine Veranstaltung von

Co-Sponsor

oasware

Die **elektronische Rechnung** stellt hohe Anforderungen an Prozesse, Lieferanten- und Kundenmanagement, Archivierung und steuerrechtliche Voraussetzungen.

Ber Elektronische Rechnungstag bietet **strukturiertes Fachwissen** in zwei Seminaren und **Praxiseinblicke und Erfahrungsaustausch** am Konferenztag.

Erstmals bieten wir Ihnen zwei parallele Panels zur Auswahl an mit Praxisbeispielen von Unternehmen im ersten Praxis Panel und der öffentlichen Verwaltung im zweiten Praxis Panel. Die relevanten Fach- und Überblicksvorträge finden im Plenum statt. Themen sind u.a.:

- · Austausch und Verarbeitung von Eingangs- und Ausgangsrechnungen.
- Vorgaben aus Umsatzsteuergesetz, HGB, AO bzw. GoBS, GDPdU und dem E-Rechnungsgesetz.
- Integration von E-Rechnungen in bestehende Prozesse.
- · Multi-Channel Invoice Management.

Am **Seminartag** lernen Sie **idealtypische Abläufe** und alle Möglichkeiten für elektronische Rechnungen auf Empfänger- und Senderseite im Seminar von Christian Brestrich kennen oder erfahren im Seminar von Oliver Berndt für Fortgeschrittene Wissenswertes über neue Entwicklungen, Trends, Strategien beim Thema Elektronische Rechnungen.

Am Konferenztag hören Sie in den Praxis Panels **Erfahrungsberichte von Unternehmen** wie Scout24, DAW, opta data Group, TÜV Süd und Erfahrungsberichte aus der öffentlichen Verwaltung von der Kassenärztlichen Bundesvereinigung, Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit, dem Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes NRW, der Landeshauptstadt Stuttgart und der Freien und Hansestadt Hamburg.

Steuerfragen und verfahrensrechtliche Hinweise addressiert Steuerexperte Stefan Groß im Fachvortrag zum Austausch elektronischer Rechnungen.

Wir freuen uns sehr, Sie im dreizehnten Jahr der Veranstaltungsreihe, beim 26. Elektronischen Rechnungstag in München zu begrüßen.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Koch Geschäftsführer Kongress Media



Referent_innen



Heide Adolph Energie Südbayern



Oliver Berndt B&L Management Consulting



Beate Böttges-Welters Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)



Christian BrestrichB&L Management
Consulting



Wolfgang Eichler* TÜV Süd



Michael Gelhard opta data Group



Stefan GroßPeters, Schönberger
& Partner



Jeannette Jabusch



Kay Rudnik Land NRW



Julia Straub Landeshauptstadt Stuttgart



Elisabeth Wetzstein Kassenärztliche Bundesvereinigung



Andreas Zeller'
DAW SE

Henning Mahncke Freie und Hansestadt Hamburg

Grundlagen-Seminar **Elektronische Rechnungen** Grundlagen, Konzepte, Realisierung, idealtypischer Projektablauf



Seminarleitung
Christian Brestrich
B&L Management Consulting GmbH

10:00 Einführung und rechtliche Rahmenbedingungen

- Generelle Nutzenpotenziale des elektronischen Rechnungsaustausches
- Eignungsprofile der Varianten des Rechnungsaustausches (Papier, EDI, PDF)
- Gesetzliche Vorgaben aus UStG und GoBD
- · Verfahrensdokumentation in der Praxis

11:00 Kaffeepause

11:30 Elektronischer Rechnungsausgang

- Idealtypische Vorgehensweise, Zielsetzung, Analyse
- Organisatorische und technische Konzeption
- · Rechnungsstellung in der Praxis
- Pro & Contra Einbindung von Dienstleistern
- Kosten-Nutzen-Betrachtung

12:30 Gemeinsames Mittagessen

13:30 Elektronischer Rechnungseingang

- Idealtypische Vorgehensweise
- · Zielsetzung, Analyse und organisatorische Konzeption
- Validierung der Rechnungsdaten
- Pro & Contra Einbindung von Dienstleistern

14:15 Archivierung und Freigabe der Eingangsrechnungen

- Verlässlicher Prüfpfad im Sinne des §14 Abs. 1 UStG
- Prüfungs- und Freigabe-Workflow
- Rechnungseingangsbuch und ERP-Übernahme
- Archivierung und PDF als Langzeitformat
- Checklisten und FAQ zur Prozessgestaltung

15:00 Kaffeepause

15:30 Technische Konzeption und Markt

- Technische Prozessgestaltung, inkl. Aspekte des innerbetrieblichen Kontrollverfahrens (IKS)
- VeR und FeRD sowie Standards für (inter-)nationalen Austausch
- Ist ZUGFeRD ein Standard für den (inter-)nationalen Austausch?
- Elektronische Rechnungen in der Öffentlichen Verwaltung (RL 2014/55/EU)
- Markttrends, Produkt- und Dienstleisterübersicht

17:00 Zusammenfassung, Fazit und Ausblick

17:15 Ende des Seminartages

Interaktiv-Seminar **Elektronische Rechnungen**Neue Entwicklungen, Trends, Strategien und Updates



Seminarleitung
Oliver Berndt
B&L Management Consulting

10:00 Neue Entwicklungen im Markt

- Auswirkungen, Stand und Planungen der Umsetzung der EU-Richtlinie in der ÖV bei Bund, Ländern und Gemeinden
- Trends bei Anbietern sowie Produkten für Rechnungslösungen im deutschen Markt
- Internationale Entwicklungen bzgl. des E-Rechnungseinsatzes

11:00 Kaffeepause

11:30 Best Practice Benchmark bei Rechnungseingangsprozessen

- Aktuelle Kennzahlen zu Best Practice bei Rechnungslösungen
- Digitalisierung im Beschaffungsprozess und ist "Purchase-to-Pay" schon Best Practice?
- Gibt es einen Trend zur Einbindung von spezialisierten Dienstleistern?

12:30 Gemeinsames Mittagessen

13:30 Neue Gesetze und regulatorische Vorgaben

- Ständ der regulatorischen Umsetzung der EU-Richtlinie in der ÖV bei Bund und den Bundesländern
- Entwicklungen bei der Umsatzsteuer in anderen europäischen Ländern
- Sonstige Änderungen regulatorischer Vorgaben außerhalb der ÖV

15:00 Kaffeepause

15:30 Neue technische Möglichkeiten

- Bedeutung und Zukunftsfähigkeit der Formate (ZUGFeRD 1.0/2.0, XRechnung, EDIFACT u.a.)
- Portale versus Inhouse-Lösungen und das E-Rechnungsportal des Bundes

17:00 Zusammenfassung des Tages

17:15 Ende des Seminartages

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiter_innen aus Unternehmen, die bereits erste Erfahrungen mit elektronischen Rechnungen gesammelt haben und sich über neueste Entwicklungen und weitere Optimierungsmöglichkeiten informieren und austauschen möchten. Das Seminar enthält interaktive Anteile, in denen die Teilnehmer_innen gemeinsam mit dem Seminarleiter Themen und Lösungsansätze erörtern.

18:00 Abendveranstaltung

Gemeinsames Abendessen in einem gemütlichen Restaurant in der Nähe des Veranstaltungsortes. Eine gute Gelegenheit sich in einer entspannten Atmosphäre mit den anderen Teilnehmer_innen und Referent_innen über Fachthemen und darüber hinaus auszutauschen. Alle Teilnehmer_innen des Seminar- und Konferenztages sind herzlich eingeladen. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Ende gegen 21:00 Uhr

09:00 Expertenvortrag

Einführung – Rechnungsaustausch heute und morgen

- Status Quo und Entwicklung elektronischer Rechnungen
- · Erfolgsfaktoren für elektronische Rechnungen

Christian Brestrich, Geschäftsführer, B&L Management Consulting GmbH

09:30 Fachvortrag Steuern und Recht

E-Rechnung, Mobiles Scannen und GoBD: Chancen nutzen, Steuerrisiken minimieren

- Steuerliches und rechtliches Ökosystem
- Die GoBD als Framework nutzen / Die Neufassung der GoBD in der Analyse
- · Mobiles Scannen in der Praxis
- XRechnung, ZUGFeRD & Coc
- Do's and Dont's aus steuerlicher Sicht / Konkrete Vorgaben zur Verfahrensdokumentation
 Stefan Groß, Partner/Steuerberater/Certified Information Systems Auditor (CISA), Peters, Schönberger & Partner

10:40 Kaffeepause

Panel 1 Panel 2

11:10 PRAXISERFAHRUNGEN: DIGITALISIERUNG DER EINGANGSRECHNUNGSPROZESSE

Praxisbericht Scout24

Erfahrungen mit der Digitalisierung im Finance-Bereich durch Einführung einer digitalen Rechnungseingangsbearbeitung

 Standardisierung und Automatisierung von Prozessen über mehrere Gesellschaften und Standorte

 Standardisierung und Automatisierung von Prozessen

 über mehrere Gesellschaften und Standorte

 Standardisierung und Automatisierung von Prozessen

 über mehrere Gesellschaften und Standorte

 Standardisierung und Automatisierung von Prozessen

 über mehrere Gesellschaften und Standorte

 standardisierung und Automatisierung von Prozessen

 über mehrere Gesellschaften und Standorte

 standardisierung und Automatisierung von Prozessen

 über mehrere Gesellschaften und Standorte

 standardisierung und Automatisierung von Prozessen

 über mehrere Gesellschaften und Standorte

 standardisierung und Automatisierung von Prozessen

 standardisierung und Von Prozessen

Heide Adolph, Systemadministrator DMS, Energie Südbayern

Praxisbericht GIZ

Erfahrungen mit elektronischen Rechnungen

- Anforderungen bei elektronischen Rechnungen im öffentlichen Unternehmen
- Fachliche Besonderheiten in der Umsetzung
- Erfahrungswerte mit der Verfahrensanpassung Beate Böttges-Welters, Fachliche Systemkoordinatorin, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)

PRAXISERFAHRUNGEN: ELEKTRONISCHE RECHNUNGEN IN DER ÖFFENTLICHEN VERWALTUNG

Praxisbericht

Erfahrungen mit der Einführung von elektronischen Rechnungsprozessen in der öffentlichen Verwaltung

- Typische Projektziele / Projektorganisation
- Prozessdokumentation und –analyse
- Strategische Projektentscheidungen
- Einführungsstrategien

Kay Rudnik, Leitung Abteilung Z.2 – Finanzen, Innerer Dienst, Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes NRW

Praxisbericht Landeshauptstadt Stuttgart

Digitale Rechnungsbearbeitung bei der Landeshauptstadt Stuttgart

- Herausforderungen an die Rechnungsbearbeitung mit dezentrale Bewirtschaftung
- Einsatz von automatisierten Buchungen
- Pro und Contra von Portalen/Poststellen zur Einreichung Julia Straub, Stadtkämmerei, Landeshauptstadt Stuttgart

12:30 Gemeinsames Mittagessen

13:40 Praxisbericht IntReal Solutions

Umstellung auf einen E-Rechnungsworkflow aus Projektmanagement Sicht

- Voraussetzungen für ein erfolgreiches Projekt
- Vor dem Projekt ist nach dem Projekt?
- · Lessons learned: Was war erfolgreich und was kann optimiert werden?

Jeannette Jabusch, IT-Projektmanagerin, IntReal Solutions

14:10 Workshops mit Gruppenarbeit

Chancen, Herausforderungen und Entwicklungen beim Austausch von Rechnungen

Referenten und Teilnehmer_innen tauschen sich über verschiedene Themen in Arbeitsgruppen aus.

- Sinn und Nutzen einer Verfahrensdokumentation
- Archivierung? Aber bitte "revisionssicher"! Anforderungen und Lösungsmöglichkeiten
- Erfahrungen mit der Einbeziehung von Dienstleistern in Rechnungsprozesse

Christian Brestrich, Geschäftsführer, B&L Management Consulting GmbH

15:20 Kaffeepause

Panel 1 Panel 2

16:00 PRAXISERFAHRUNGEN: ELEKTRONISCHEN RECHNUNGSSTELLUNG

Praxisbericht AutoScout24

Multichannel-Output-Rechnungsversand -Alles aus einer Lösung! Im Einsatz bei AutoScout24

- Ausgangssituation & Projektherausforderungen
- Herangehensweise & Umsetzung der Lösung
- Fazit & Lessons Learned

Sebastian Ullmann, Lead Project Manager CRM, AutoScout24

Praxisbericht TÜV Süd

Einführung des e-Invoicing

- Ausgangspunkt des Projektes
- Kundenanforderungen
- Strategie & Lösungsansatz
- Umsetzung & aktueller Stand
- Projekterfahrungen

Wolfgang Eichler (*), Leitung Prozessmanagement,

PRAXISERFAHRUNGEN: ELEKTRONISCHE RECHNUNGEN IN DER ÖFFENTLICHEN VERWALTUNG

Praxisbericht Freie und Hansestadt Hamburg

Hamburgs Weg zur E-Rechnung

- Maßnahmen & Erfahrungen bei der Einführung von elektronischen Rechnungen im Landesbetrieb
- Wichtige Erkenntnisse und Fallstricke
- Die nächsten Schritte auf dem Weg zur digitalisierten Finanzbehörde

Henning Mahncke, Bereichsleitung - Kasse. Hamburg, Freie und Hansestadt Hamburg

Praxisbericht Kassenärztliche Bundesvereinigung

Einführung der digitalen Rechnung in der öffentlichen Hand - Chancen und Risiken des Projektes

- Prozessbetrachtung von der Beschaffung bis zur Rechnungsbuchung und -anordnung
- Einbindung der Stakeholder
- Veränderung von etablierten Prozessen durch Digitalisierung
- Handhabung sich ändernder rechtlicher Rahmenbedingungen im laufenden Proiek
- Benefits der digitalen Rechnung Elisabeth Wetzstein, Senior Projektmanagerin, Kassenärztliche Bundesvereinigung

* angefragt. Änderungen vorbehalten.

Fazit, Trends und Ausblick zur elektronischen Rechnung

Oliver Berndt, B&L Management Consulting GmbH

Ende der Konferenz

www.rechnungstag.de



Datum

Unterschrift

Online Anmeldung unter www.rechnungstag.de/anmeldung

+49-89-2000-1464



	Termin		
Firma	26. Elektronischer Rechnungstag in München 16. Oktober 2019 10.00 – 17.15 Uhr Seminartag 16. Oktober 2019 18.00 – 21.00 Uhr Abendveranstaltung 17. Oktober 2019 09.00 – 17.20 Uhr Konferenztag Veranstaltungsort The Rilano Hotel München Schwabing Domagkstraße 26 80807 München Telefon: +49-89-360010		
Straße			
PLZ, Ort, Land			
1. Teilnehmer/in			
26. Elektronischer Rechnungstag in München Seminar und Konferenz (16. – 17.10.) Seminar (16.10.) Konferenz (17.10.)	Leistungen Konferenz Teilnahme an der Konferenz Vortragsunterlagen und Online-Zugang zum Downloadbereich Abendveranstaltung (inkl. Essen und Getränke) Mittagessen, Kaffeepausen, Getränke Leistungen Seminar Edinahme am Seminar Seminarunterlagen Broschüre mit Text-Dokumentation Teilnahmezertifikat Abendveranstaltung (inkl. Essen und Getränke) Mittagessen, Kaffeepausen, Getränke		
Germinal und Komerenz (10 17.10.)			
Vorname, Name	Teilnahmekosten	Vorteilspreis bis 02.10.2019	Normalpreis
Position/Abteilung	Konferenz- und Seminarteilnahme (2 Tage) Konferenzteilnahme (1 Tag) Seminarteilnahme (1 Tag)	€ 1.090,- € 690,- € 690,-	€ 1.390,- € 890,- € 890,-
Telefon			Alle Preise zzgl. MwSt
E-Mail 2. Teilnehmer/in 26. Elektronischer Rechnungstag in München Seminar und Konferenz (16. – 17.10.) Seminar (16.10.) Konferenz (17.10.)	Weitere Teilnehmer aus demselben Unternehn Vorteilspreis 15% Vergünstigung. Teilnahmebestätigung/Unterlagen Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung 30 Minuten vor Seminar-/Konferenzbeginn geö Sie am Empfang zusammen mit Ihrem Namen: Stornierung oder Umbuchung	g per E-Mail. Die Registrie ffnet. Die Seminar- und Ko sschild für die Veranstaltu	rung vor Ort ist jewei Inferenzskripte erhalte Ing.
Vorname, Name	Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vo Bei Stornierung im Zeitraum von 30 Tagen bis 1 wir eine Bearbeitungsgebühr von 50% der Te gesamte Teilnahmegebühr berechnet. Die Sto Ersatzteilnehmer kann jederzeit ohne Kosten Kongress Media GmbH Veranstaltungen ist vor	4 Tage vor dem Ver <mark>anstal-</mark> eilnahmegebühr. Bei spät ornierungserklärung beda n benannt werden. Eine U	tungstermin berechne eren Absagen wird d arf der Schriftform. E Umbuchung auf ande
Position/Abteilung	Preise für Lösungsanbieter Die Preise für Mitarbeiter von Software-, Berati	•	•
Telefon	tronische Rechnungen oder optmierte Rechnu Sie bitte der Website www.rechnungstag.de/a ben und ein Lösungsanbieter sein, dann setzer bindung und Sie haben natürlich die Möglichko	nmeldung. Sollten Sie eir n wir uns direkt mit Ihnen	ne Faxanmeldung abg zur Abstimmung in Ve
E-Mail	Kontakt		
Bestellnummer/Rechnungsanschrift	Kongress Media GmbH Tegernseer Landstraße 29		
Ihre Bestellnummer (optional)	81541 München		
Ihre Rechnungsadresse Die oben genannte Anschrift Folgende Anschrift:	Telefon +49-89-2000-1463 Fax +49-89-2000-1464 service@kongressmedia.de		
	KongressMedia THE LEARNING & KNOWHOW COMPANY		